Ressort: Sport-Nachrichten

Verstappen gewinnt am Hockenheimring

Hockenheim, 28.07.2019 [ENA]

Der Niederländer Max Verstappen im Red Bull hat den Großen Preis von Deutschland 2019 am Hockenheimring gewonnen. Lokalmatador Sebastian Vettel steuerte seinen Ferrari von Position 20 aus startend auf einen nassstarken zweiten Platz. Dritter wurde überraschend Daniil Kvyat im Toro Rosso. Enttäuschte Gesichter hingegen bei Hauptsponsor und Jubilar Mercedes, die punktelos blieben.

Mit dem Qualifying am Samstag nahmen zunächst die Mercedes-Feierlichkeiten Fahrt auf. 125 Jahre Mercedes Motorsport, das 200. Formel 1-Rennen von Mercedes 65 Jahre nach der Premiere und Pole Position – gute Vorzeichen für das Rennen am Sonntag für die Stuttgarter nur ca. 120 km entfernt von der Werkszentrale. Nachdem Ferrari noch die Training-Sessions bestimmt hatte, waren deren Siegchancen nach einem ernüchternden Qualifying mit technischen Problemen an beiden Boliden äußerst gering.

Aufgrund des anhaltenden Regens startete die Rennleitung den 67 Runden bzw. gut 306 Kilometer langen Mercedes-Benz Grand Prix von Deutschland 2019 auf dem mit neun Recht- und acht Linkskurven bespickten Ring mit drei Formationsrunden hinter dem Safety Car. Alle Fahrer hatten sich zu Beginn für Regenreifen entschieden, erstmalig in dieser Saison. Nach wenigen Safety Car-Runden entschied die Rennleitung für einen stehenden Start.

Vorjahressieger Hamilton kam sehr gut weg und behauptete die Führung vor seinem Mercedes-Kollegen Bottas, Kimi Räikkönen (Alfa Romeo) und Verstappen. Der Red Bull-Fahrer Verstappen holte sich einen der zwei am Start verlorenen Plätze wenig später aufgrund eines Ausrutschers von Räikkönen zurück. Ein Crash von Sergio Perez brachte das Safety Car in der Anfangsphase zurück auf die Strecke, was diverse Fahrer nutzen, um auf Intermediates zu wechseln. Den folgenden Restart führte Hamilton souverän an.

Der Heppenheimer Sebastian Vettel kämpfte sich im Ferrari von Platz 20 gestartet nach und nach durch das Feld. Für seinen Ferrari-Partner Charles Leclerc endete das Rennen nach knapp einer Stunde. Seine Hinterreifen hatten sich bei einem Ausritt im Kiesbett verbragen. Nur wenige Minuten später hektische Szenen bei Mercedes. Spitzenreiter Hamilton hatte in der vorletzten Kurve sein Heck verloren und beschädigte sich in der Auslaufzone den Frontflügel. Infolgedessen fuhr er über die Wiese kurzfristig in die Box, sodass die Mechaniker erst nach ca. 50 Sekunden Standzeit den Flügel und die Reifen gewechselt hatten.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Nach absitzen einer fünf Sekundenstrafte für seinen Wiesen-Ritt und einem weiteren Dreher ins Kiesbett war das Podium für Hamilton gelaufen. Ähnlich wie Hamilton verlor Bottas wenige Runden vor Ende in der ersten Kurve das Heck seines Mercedes und musste das Auto nach Einschlag in den Reifenstapel abstellen. Die Jubiläumsfeierlichkeiten von GP-Hauptsponsor Mercedes erhielten somit einen abrupten Renn-Dämpfer.

Entgegen vorheriger Prognosen setzte der Regen nicht wieder ein, sodass das gesamte Fahrerfeld zunächst auf Intermediates und wenig später auf Slick-Reifen wechselte. Nutznießer dieser Boxenstopps sowie der vier Safety Car-Phasen war Ferraris Vettel. In den letzten Rennrunden nutzte der Deutsche die DRS-Fenster und überholte nacheinander Carlos Sainz (McLaren), Lance Stroll (Racing Point) und Kvyat. Abgesehen von den technischen Problemen im Qualifying ein starkes Wochenende von Vettel, belohnt mit Podiumsplatz zwei. Überragend jedoch Max Verstappen, der nach schwachem Start seinen zweiten Saisonsieg vor vielen niederländischen Fans einfuhr.

Rennergebnis zum Großen Preis von Deutschland am Hockenheimring am 28. Juli 2019: 1. Verstappen, 2. Vettel, 3. Kvyat, 4. Stroll, 5. Sainz, 6. Albon, 7. Räikkönen, 8. Giovinazzi, 9. Grosjean, 10. Magnussen, 11. Hamilton, 12. Kubica, 13. Russell; Ausgefallen: Gasly, Bottas, Hülkenberg, Leclerc, Norris, Ricciardo, Perez. Schnellste Rennrunde: Verstappen. Die nächste Station des Formel 1-Zirkus in der Saison 2019 ist der Hungaroring in Budapest mit dem Großen Preis von Ungarn am 04. August 2019.

Bericht online lesen: https://se.en-a.de/sport_nachrichten/verstappen_gewinnt_am_hockenheimring-75412/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Stefan Edeler

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.